

Oktober – Dezember 2024

# THEATERPROGRAMM STUDIOBÜHNE

## OKTOBER – OKTOBER – OKTOBER – OKTOBER

Sa 12	20.00 Uhr	<b>Die Befristeten</b>   Premiere   Saal von Elias Canetti Regie: Marieluise Müller
So 13	15.00 bis 20.00 Uhr	<b>Theatertag</b>   Eintritt frei Die Türen der Studiobühne öffnen sich zur neuen Spielzeit 2024/25. Es finden öffentliche Proben der aktuellen Produktionen statt   Möglichkeit zu einer Führung mit Blick hinter die Kulissen   Gutscheinerwerb zum Sonderpreis   Im Theaterkeller: Getränke, Kaffee und Kuchen, Würstchen Präsentation und Verkaufsstart des neuen DIN A2 Theaterfoto-Wandkalenders 2025 mit Szenenfotos der letzten vier Spielzeiten. <b>Ab 15 Uhr Aktion für Kinder:</b> THEATER AUS DEM SCHUHKARTON – Wir bauen unsere eigene kleine Bühne. Jeder kann mitmachen, bringt bitte ein kleines Passfoto von euch mit. <b>Ab 18.00 Musikalische Open Stage</b> bietet ein buntes Programm mit Überraschungen.
Do 17	20.00 Uhr	<b>Die Befristeten</b>
Sa 19	19.00 Uhr	<b>100 Dinge, die du nach dem Tod auf keinen Fall verpassen solltest</b> Lecture-Performance mit Musik, Lachen und mehr   Saal von und mit Dr. Fabian Vogt   Kooperation mit EBW Oberfranken-Mitte
So 20	17.00 Uhr	<b>„Das gefrorene Meer in mir“</b>   Theaterkeller Kafka-Lesung zum 100. Todestag
Sa 26	20.00 Uhr	<b>Die Blechtrommel</b>   WA-Premiere   Studio Monodrama von Oliver Reese nach dem Roman von Günter Grass Regie: Julius Theodor Semmelmann
So 27	17.00 Uhr ca. 19.00 Uhr	<b>Die Befristeten</b> mit Nachgespräch: „Seid ihr glücklich?“ Moderation: Prof. Dr. Gabriela Paule
Mi 30	20.00 Uhr	<b>Die Befristeten</b>



## KINDERSTÜCK



**Premiere: 10. November 2024 um 15.00 Uhr | Hauptbühne**

### Ein Hauch von Winterwetter

Ein musikalisches Kobold-Märchen von Charles Way

Regie: WERNER HILDENBRAND  
Bühne: RUTH PULGRAM/DANIEL REIM/  
HELGA HOLMEN  
Kostüme: HEIKE BETZ  
Maske: JUDITH ANTHONY

Es spielen: OLGA HORDYSHEVSKA,  
JOHANNA RÖNSCH, UTE SCHLÜCHTER-  
MANN, JÜRGEN SKAMBRACKS

### „Der Schnee ist da, der Schnee ist da! Wir rutschen in ein neues Jahr!“

Die kleine Holly bringt mit Hilfe des Kobolds Tomas Trickman Schwung in das eintönige Leben ihrer Verwandten auf dem Lande. Ihre Tante Betty und ihr Onkel Bob versorgen tagaus tagein den kleinen Bauernhof und haben die schönen und heiteren Seiten des Lebens vergessen. Sie verpassen sogar, Weihnachten zu feiern! Der gute Kobold wird schon lange nicht mehr wahrgenommen und die Haustiere werden sehr unfreundlich behandelt. Durch Hollis Besuch auf dem Hof ändert sich alles: Sie freundet sich mit Tomas Trickman an und zusammen mit ihm wird so einiges durcheinandergewirbelt. Schließlich kommt Betty und Bob die Erinnerung an ihr früheres Singen, Tanzen und Spielen zurück. Der gute Hausgeist Tomas sorgt für sprechende Tiere und eine herrlich bunte Silvesterfeier!

**Spieldauer 1 Stunde. Keine Pause.**

### Achtung Kindergärten und Schulen!

Wir empfehlen das Stück ab vier Jahren. Vormittagsvorstellungen in der Zeit vom 12. November bis 19. Dezember können ab sofort gebucht werden: Tel. 0921-76436-0

## NOVEMBER – NOVEMBER – NOVEMBER – NOVEMBER

Sa 02	20.00 Uhr	<b>Die Blechtrommel</b>
So 03	17.00 Uhr	<b>Die Blechtrommel</b>
Mi 06	20.00 Uhr	<b>Die Befristeten</b>
Do 07	20.00 Uhr	<b>Die Blechtrommel</b>
Sa 09	20.00 Uhr	<b>Die Befristeten</b>
So 10	15.00 Uhr	<b>Ein Hauch von Winterwetter</b>   Premiere   Hauptbühne Kinderstück von Charles Way Regie: Werner Hildenbrand
So 10	17.00 Uhr	<b>„Schlaflose Nächte“ – Eine Liebe in Briefen</b>   Theaterkeller Elias Canetti und Marie-Louise von Motesiczky
Mi 13	20.00 Uhr	<b>Die Blechtrommel</b>
Do 14	20.00 Uhr	<b>Die Befristeten</b>
Fr 15	20.00 Uhr	<b>Die Befristeten</b>
Sa 16	20.00 Uhr	<b>Die Blechtrommel</b>
Mi 20	20.00 Uhr	<b>Die Befristeten</b>
Sa 23	20.00 Uhr	<b>Die Blechtrommel</b>
Mi 27	20.00 Uhr	<b>Die Befristeten</b>
Sa 30	15.00 Uhr ca. 17.00 Uhr	<b>Die Befristeten</b> mit Nachgespräch: „Wir sind dankbar.“ Moderation: Marieluise Müller



## LESUNGEN

### KAFKA 2024

#### „Das gefrorene Meer in mir“

Kafka-Lesung zum 100. Todestag

Der Respekt vor Franz Kafkas Texten ist heutzutage immer noch groß. Schwer zugänglich, sagen die einen. Psychologisch komplett überladen, die anderen. Kafkas Prosa reduziert man dabei oft auf die problematische Vaterbeziehung oder schwere Familienkonstellationen. Doch die Texte berühren so viel mehr: zwischenmenschliche Kommunikation, Kafkas jüdischer Glauben, die Faszination für Tiere und Mythen. Die Lesung möchte alle Zuhörenden in diese vielschichtige Welt mitnehmen, das bekannte Adjektiv „kafkaesk“ mit Leben füllen und anlässlich des 100. Todestages einladen, Franz Kafka (neu) zu entdecken.

Es lesen: MICHAELA BEUSCHEL, OLIVER HEPPE, ANNE STELLBERGER, WOLFRAM STER

**Sonntag, 20. Oktober 2024 um 17.00 Uhr | Theaterkeller**

### CANETTI 2024

#### Schlaflose Nächte

Eine Liebe in Briefen

In den 40er Jahren des 20. Jahrhunderts begegnen sich die österreichische Malerin Marie-Louise von Motesiczky und der Schriftsteller Elias Canetti. Beide sind vor den Nazis nach England geflüchtet. Sie verlieben sich und führen bis zu Canettis Tod im Jahr 1994 eine aufregende Beziehung. Beide Künstler durchleben, sensibel und angreifbar, Erfolge und Misserfolge, betauern ihre gegenseitige Zuneigung und stehen sich immer wieder voller Zweifel gegenüber. Mit ihren leidenschaftlichen Briefen aus fünf Jahrzehnten haben sie einen geradezu kinoreifen Liebesroman geschrieben, der nicht nur von ihren übersprudelnden Emotionen erzählt, sondern auch ein europäisches Reisetagebuch und ein Spiegel kultureller Zeitgeschichte ist.

Es lesen: MICHAELA BEUSCHEL, JÜRGEN FICKENTSCHEER, MATHIAS LEITLOFF, GABRIELA PAULE

**Sonntag, 10. November 2024 um 17.00 Uhr | Theaterkeller**

## LECTURE-PERFORMANCE

Kooperation mit EBW Oberfranken-Mitte

### 100 DINGE, DIE DU NACH DEM TOD AUF KEINEN FALL VERPASSEN SOLLTEST

Eine Lecture-Performance mit Musik, Lachen und mehr

Mit „Die Befristeten“ von Elias Canetti wird eine interessante Idee auf die Bühne gebracht: Wie lebt es sich, wenn man genau weiß, wie lange man lebt?

Zum Begleitprogramm des Stücks, der den Blick auf das Danach kabarettistisch-musikalisch wirft. Mit seinem „kleinen Reiseführer durch das Jenseits“ präsentiert FABIAN VOGT die wichtigsten „Highlights der Ewigkeit“ und zeigt dabei auf unterhaltsame Weise, warum die vielen anregenden Bilder helfen, mit der eigenen Vergänglichkeit gelassener umzugehen.

Von und mit DR. FABIAN VOGT (Schriftsteller, Künstler, Theologe)

**Samstag, 19. Oktober 2024 um 19.00 Uhr | Saal | Eintritt frei mit der Bitte um Platzreservierung!**

## DEZEMBER – DEZEMBER – DEZEMBER – DEZEMBER

So 01	15.00 Uhr	<b>Ein Hauch von Winterwetter</b>
Fr 06	20.00 Uhr	<b>Die Befristeten</b>
Sa 07	20.00 Uhr	<b>Mein Freund Harvey</b>   WA-Premiere   Hauptbühne Komödie von Mary Chase Regie: Rebecca Brinkmann
So 08	15.00 Uhr	<b>Ein Hauch von Winterwetter</b>
	17.00 Uhr	<b>Ein Hauch von Winterwetter</b>
Mo 09	19.00 Uhr	<b>Extrawurst</b>   Öffentliche Probe
Fr 13	20.00 Uhr	<b>Mein Freund Harvey</b>
Sa 14	20.00 Uhr	<b>Mein Freund Harvey</b>
So 15	15.00 Uhr	<b>Ein Hauch von Winterwetter</b>
Mi 18	20.00 Uhr	<b>Wafner waaft wieder</b>   Weihnachtsedition   Saal Bayreuther Szenen von Erich Rappal Regie: Birgit Franz
Fr 20	20.00 Uhr	<b>Extrawurst</b>   Premiere   Studio Komödie von Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob Regie: Dorothea Kirschbaum
Sa 21	20.00 Uhr	<b>Mein Freund Harvey</b>
So 22	15.00 Uhr	<b>Ein Hauch von Winterwetter</b>
Do 26	15.00 Uhr	<b>Ein Hauch von Winterwetter</b>
Fr 27	20.00 Uhr	<b>Extrawurst</b>
Sa 28	20.00 Uhr	<b>Mein Freund Harvey</b>
So 29	17.00 Uhr	<b>Extrawurst</b>
Mo 30	20.00 Uhr	<b>Mein Freund Harvey</b>
Di 31 Silvester	17.00 Uhr	<b>Extrawurst</b>
	20.00 Uhr	<b>Mein Freund Harvey</b>



### EINTRITTSPREISE

normal / ermäßigt: 17,50/12 Euro  
Kinderstück: 12/7 Euro  
Silvester: 20 Euro  
Lesungen: Eintritt frei!

### KARTENVORVERKAUF

Theaterkasse Bayreuth, Opernstr. 22  
Tel. 0921/69001  
Mo – Fr 10.00 – 17.00 Uhr  
Sa 10.00 – 14.00 Uhr

Restkarten an der Abendkasse!

ONLINE UNTER:  
[www.studiobuehne-bayreuth.de](http://www.studiobuehne-bayreuth.de)

### IMPRESSUM

Herausgeber: Studiobühne Bayreuth e. V.  
Redaktion: Birgit Franz, Fotos: Thomas Eberlein  
Zeichnung: Daniel Reim und Helga Holmen  
Gestaltung: www.wunschpunkt.de  
Druck: www.hofmann-medien.net, Auflage: 6.000  
Quelle: „Schlaflose Nächte“: Marie-Louise von Motesiczky, Elias Canetti, Liebhaber ohne Adresse. Briefwechsel 1942:1992.  
© 2011 Carl Hanser Verlag GmbH & Co. KG, München

### STUDIOBÜHNE BAYREUTH

Internet: [www.studiobuehne-bayreuth.de](http://www.studiobuehne-bayreuth.de)  
Email: [theater@studiobuehne-bayreuth.de](mailto:theater@studiobuehne-bayreuth.de)  
Röntgenstraße 2  
95447 Bayreuth  
Tel.: 0921/76436-0



DIE STUDIOBÜHNE WIRD GEFÖRDERT DURCH DIE STADT BAYREUTH, DEN FREISTAAT BAYERN, DEN LANDKREIS BAYREUTH, DEN BEZIRK OBERFRANKEN, DIE OBERFRANKENSTIFTUNG SOWIE DEN FREUNDKREIS STUDIOBÜHNE BAYREUTH E.V.



TREUEKARTE Unser Angebot für unsere Stammgäste und solche, die es werden wollen: 6x bezahlen, die 7. Vorstellung ist frei! Die Treuekarte ist an der Abendkasse erhältlich.

GUTSCHEINE Verschenken Sie Kultur – einen Theatergutschein der Studiobühne Bayreuth! Bei uns im Büro erhältlich.



Premiere: 12. Oktober 2024 um 20.00 Uhr | Saal

# DIE BEFRISTETEN

von Elias Canetti

Regie: MARIELOUISE MÜLLER  
Bühne/Kostüme: RUTH PULGRAM  
Licht: MARCO OERTWIG  
Maske: JUDITH ANTHONY

Es spielen: FRANK AMMON, MICHAELA BEUSCHEL, JÜRGEN FICKENTSCHER, JOHANNES FLECKENSTEIN, SYLVIA LAUTERBACH, TINA LEISTNER, MATHIAS LEITLOFF, FRANK MÜLLER, PIERRE SOLDATENKO

**„Es gibt harmloses Wissen und es gibt gefährliches Wissen. Aber es gibt noch gefährlichere Zweifel.“**

Lust auf ein Gedankenspiel? Was wäre, wenn wir wüssten, wie lange wir leben? Nobelpreisträger Elias Canetti hat das Spielbrett und die Spielfiguren dazu geschaffen. Und das Publikum kann im Theater gedanklich „mitspielen“. In teils witzigen, teils absurden Alltagsszenarien wird Canettis Frage amüsant bis wehmütig illustriert.

„Die Befristeten“, geschrieben in den 1950er Jahren, war Canettis Statement gegen den Tod, den er zu seinem Erzfeind erklärt hatte. In dieser fiktiven Gesellschaft erhält jeder bei seiner Geburt eine Zahl als Namen: 10, 33, 46, 93, ... Diese Zahl ist gleichzeitig sein Lebensalter. Davor kann er nicht umkommen, an diesem Jahrestag beendet er pünktlich sein Leben. Das geht so lange gut, bis einer kommt und diese scharf bewachten Gesetze bezweifelt. Der gestrenge Gesetzeshüter weiß sofort, dass das nicht gut ausgeht.

Und so stolpern Canettis Figuren in die Fallstricke des Lebens wie wir, deren Lebensende nicht vorherbestimmt ist. Da ist der Mann mit hoher Lebenszahl, der nur „kurzlebige“ Frauen heiratet, um ein Dutzend Ehen genießen zu können. Da ist ein Junge, der andere drangsaliert, weil er ins straffähige Alter gar nicht kommen wird. Da herrschen Trauer und Empörung, Eifersüchteleien und Albernheiten wie überall auf der Welt. Und jene angeblich angstfreien Menschen glauben dann doch tatsächlich, dass sie unter neuen Vorzeichen ewig leben werden...

**Spieldauer ca. 2 Stunden. Eine Pause.**

WA-Premiere: 26. Oktober 2024 um 20.00 Uhr | Studio

# DIE BLECHTROMMEL

Monodrama von Oliver Reese  
nach dem Roman von  
Günter Grass

Regie/Bühne/Kostüm:  
JULIUS THEODOR SEMMELMANN  
Licht/Ton: RONALD KROPF/SIMON OPITZ  
Musik: AURELIANO ZATTONI  
Maske: ANDREA FERRI

Es spielt: BARBARA LATTAS

**„Es war einmal ein Volk, das glaubte an den Weihnachtsmann. Aber der Weihnachtsmann war in Wirklichkeit der Gasmann.“**

Noch kaum geboren, erkennt Oskar Matzerath die Welt als universales Desaster – und lehnt sie ab. Einzig die von seiner Mutter versprochene Blechtrommel eröffnet ihm eine Überlebensperspektive: die Existenz als Trommler. An seinem dritten Geburtstag beschließt Oskar, nicht mehr zu wachsen. Aus dem Körper des ewigen Kindes heraus beobachtet er fortan die moralisch-korrupte Welt der Erwachsenen, trommelt, schreit und stiftet Unfrieden. Aus der Frosch- und Außenseiterperspektive beschreibt er den Aufstieg des Nationalsozialismus, durchschaut die Untreue seiner Mutter, trommelt einen Naziaufmarsch aus dem Takt, schließt sich glaszerschreiend Bebras Fronttheater an und verantwortet den Tod seiner beiden potentiellen Väter.

„Die Blechtrommel“ ist eine groteske Auseinandersetzung mit der deutschen Geschichte im Danzig der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. In ausschweifenden Bildern und drastischer Sprache wird das Porträt einer Epoche gezeichnet, in der Deutschland fanatisch aus den Fugen geriet und die ganze Welt mit in den Abgrund riss.

Der Literaturnobelpreisträger Günter Grass (1927 – 2015) wurde mit seinem Roman über den klein geliebten Protest-Trommler Oskar Matzerath 1959 über Nacht berühmt. Mehr als vier Millionen Mal verkauft, in über 40 Sprachen übersetzt, von Volker Schlöndorff erfolgreich verfilmt und mit einem Oscar prämiert, gilt „Die Blechtrommel“ als Jahrhundertroman.

**Spieldauer 90 Minuten. Keine Pause.**

Premiere: 20. Dezember 2024 um 20.00 Uhr | Studio

# EXTRAWURST

Komödie von  
Dietmar Jacobs und  
Moritz Netenjakob

Regie: DOROTHEA KIRSCHBAUM  
Bühne: JENS HÜBNER  
Kostüme: HEIKE BETZ  
Maske: JUDITH ANTHONY

Es spielen: OLIVER HEPP, HARALD HÖRETH, FLORIAN KOLB, ANNE STELLBERGER, THOMAS ZIEGELHÖFER

**„Es ist doch nur ein Grill.“**

Mitgliederversammlung im örtlichen Tennis-Verein. Nachdem die wichtigsten Punkte der Tagesordnung abgearbeitet sind, bleibt noch Punkt 7, Sonstiges: Die Abstimmung über die Anschaffung eines neuen Grills. Der alte hat nicht mehr ausreichend Kapazitäten für die liebsten Grillgüter, die da wären: Schweinewurstchen und Koteletts. Die Bewilligung ist eine Formsache – bis Mitglied Melanie die Anschaffung eines zweiten Grills anregt. Denn: Ihr türkischer Doppelpartner Erol ist Muslim und bekanntlich dürfen Muslime ihr Grillgut nicht auf einen Grill mit Schweinefleisch legen.

So weit so klar und gut gemeint, doch den Verein stellt dieser Vorschlag vor eine Zerreißprobe. Es entbrennt eine heiße Diskussion, in der es schnell nicht mehr nur um die Wurst, sondern ganz grundsätzlich um die Frage eines guten und respektvollen Miteinanders geht – nicht nur im Vereinsleben. Wie weit muss oder soll die Mehrheit auf Minderheiten Rücksicht nehmen? Was ist Diskriminierung? Wo schlägt „gut gemeint“ in Übergriffigkeit um? Wie steht es mit der Religion? Und wer integriert hier wen?

Ebenso scharf wie komisch wird die meist verbale Klinge gekreuzt und prallen pauschalisierende Vorurteile auf mehr oder minder differenzierte Argumente, die einem oft genug sehr bekannt vorkommen.

Wird es einen zweiten Grill geben oder bleibt einfach alles wie es ist, ohne Veränderung im altherwürdigen deutschen Verein? Das müssen am Ende die Mitglieder entscheiden. Sie, liebes Publikum, sind zur Abstimmung gerufen. Es liegt an Ihnen, wie der Laden in Zukunft weiterläuft.

**Spieldauer ca. 2 Stunden. Eine Pause.**



## Der Naturkostladen mit Bio-Lieferservice

in Bayreuth und Umgebung

Gemüse – Obst – Naturkost-Sortiment  
nach Bestellung

Liefertermin: **Dienstag / Donnerstag**  
oder nach Vereinbarung

Luitpoldplatz 16, 95444 Bayreuth  
Tel. 0921/81911, Fax 0921/12024

**DER VORHANG FÄLLT,  
DIE SPANNUNG BLEIBT!**

**BUCH IN  
HANDLUNG**  
Im KirchenEck

Sophienstraße 29 in Bayreuth  
kircheneck.buchkatalog.de



## Veranstaltungen bei Steingraeber

**06. – 26.9. BOCK AUF BAROCK** Ausstellung im Hoftheater

**19.9.** „Verjagt aus gutem Grund“ - **Brecht-Abend**

**4. – 6.10.** Endlich Klavierspielen! **Klavierkurs**

**5.10.** **Stummfilm mit Live-Klavier**

**11.10.** Andrea Bonatta: **Brahms Klavierrezital**

**17.10.** Albrecht Mendelssohn – **Lied & Klavier solo**

**21.10 – 1.11.** **Liszt-Wettbewerb** Weimar | Bayreuth

**3.11.** HfM Leipzig **Junge Meisterpianist:innen**

**20.11.** Kozlova - 300 Jahre Wohltemperiertes Klavier

**28.11.** HfM Nürnberg **Junge Meisterpianist:innen**

Öffentliche Manufakturführungen am:

**5.9. / 10.10. / 7.11. / 5.12.**

**3.11. Tag der offenen Klaviermanufaktur**

Alle Preisklassen, neu ab 1.299 €



Manufaktur | Museum  
Einzelhandel | Kulturzentrum

klavierwelt-bayreuth.de

WA-Premiere: 7. Dezember 2024 um 20.00 Uhr | Hauptbühne

# MEIN FREUND HARVEY

Komödie von Mary Chase  
Deutsch von Alfred Polgar

Regie: REBECCA BRINKMANN  
Bühne: RUTH PULGRAM  
Kostüme: HEIKE BETZ  
Licht/Ton: RONALD KROPF/STEFFEN RIESS  
Maske: JUDITH ANTHONY

Es spielen: GORDIAN BECK, ALEXANDRA BERNER, JOHANNES FLECKENSTEIN, BIRGIT FRANZ, RICCO KÖNIG, KLAUS MEILE, MICHAELA PROEBSTL-KRAß, FRANZISKA RAMSCHÜTZ, MELANIE SCHLÜCHTERMANN, JÜRGEN SKAMBRACKS

**„Wissen Sie, Herr Doktor, ich habe mich jahrelang mit der Wirklichkeit herumgeschlagen, und ich bin froh, sagen zu können, dass ich sie endlich überwunden habe.“**

Der Titelheld ist unsichtbar: ein ungefähr zwei Meter großer, weißer Hase namens Harvey, der nur in der Phantasie des lebenswert-schrulligen Elwood P. Dowd existiert. Dieser Gentleman lebt ein Leben in Glückseligkeit, im Einklang mit sich und der Welt – und Harvey. Doch der Ruf seiner Familie ist ruiniert: Elwoods Schwester Veta und seine Nichte Myrtle sind durch sein „verrücktes“ Verhalten zu Außenseitern der Gesellschaft geworden. Myrtle fürchtet, mit diesem peinlichen Onkel nie einen Mann zu finden. Veta beschließt schweren Herzens, ihren Bruder in eine psychiatrische Privatklinik einweisen zu lassen.

Von nun an reiht sich Missverständnis an Missverständnis: Dr. Sanderson hält Veta für die Patientin, lässt Elwood alleine, der nach einer Unterhaltung mit der Frau des Klinikleiters Prof. Chumley türmt, und alle Protagonisten werden Teil eines herrlich turbulenten Verwechslungsspiels.

„Mein Freund Harvey“ wurde 1944 mit überwältigendem Erfolg am Broadway uraufgeführt. Der amerikanischen Autorin Mary Chase (1907-1981) wurde für ihre hintergründige Komödie, die eine Hommage an die Kraft der Imagination und ein wunderbares Plädoyer für Mitmenschlichkeit ist, der Pulitzer-Preis verliehen. Das Stück ist mehrfach verfilmt worden – im Original 1950 mit James Stewart, später in Deutschland mit Harald Juhnke und Heinz Rühmann. Längst gehört „Mein Freund Harvey“ zu den Klassikern seines Genres und erfreut sich bis heute mit seiner warmherzigen und humorvollen Botschaft für mehr Toleranz, Phantasie und Freundlichkeit großer Beliebtheit.

**Spieldauer 2 Stunden 30 Minuten. Eine Pause.**

Oktober  
November  
Dezember  
2024



THEATERPROGRAMM  
STUDIOBÜHNE  
BAYREUTH

alle Spieltermine auf einen Blick